

Pressemitteilung



Ringserie mit rosiger Aussicht

Düsseldorf, 7. November 2013

Eine Rose im Jubiläumsjahr ist Alin Boyaciyany, dem kreativen Kopf von TROMMELWIRBEL, nicht genug. Ihre neueste Ringserie RUM BLOSSOM macht aus gegebenem Anlass aus einer Rose, unendlich viele.

Die hochglanzpolierten Flächen des achteckigen Ringkopfes erzeugen Spiegelbilder einer einzelnen Rose aus Amethyst, Quarz, Citrin und einem Pink-Opal. Die Edelsteine werden ganz bewusst in einem Schwindel erregendem Achteck in Szene gesetzt. Sie sind nicht einfach nur ein Mittelpunkt.

Die Devise, mit minimalem Aufwand die größtmögliche Wirkung zu erzielen, sind ein Muss, das man diesen Ringen ansieht. Denn aus der Entfernung gleichen die Ringköpfe einem opulenten Edelstein. Dass eine Rose und ihre Spiegelbilder zu sehen sind, nimmt man erst auf den zweiten Blick war. Eine Rose kommt nun mal selten allein und obendrein schon dieses Prinzip Ressourcen.

Nach 10 Jahren aktiver Schmuck- und Produktgestaltung "soll's rote Rosen regnen", sagt die diplomierte Designerin mit einem Augenzwinkern und kann nicht ganz ausschließen, dass Hildegard Knef zu dieser Schmuckidee inspirierte.

"Schmuck kann so viel mehr sein, als ein Statussymbol oder Accessoire. Mich interessieren beispielsweise poetische Aspekte oder eine impulsive Idee, die Schmuck Klischees des reinen Bling-Bling über Bord werfen. Auf diese Weise darf der visuelle Output auch gerne ironisch sein.", so die Designerin. In den kommenden Jahren will sie an dieser Arbeitsweise festhalten.

Über TROMMELWIRBEL:

Seit 2003 entwirft, produziert und vertreibt Alin Boyaciyany ihre Wohnaccessoires und zeitgenössischen Schmuck in Düsseldorf. Die Goldschmiedin und Diplom Produktdesignerin schöpft aus der Beobachtung des Zeitgeistes und von Trends. Hiervon und von einer Neugier für Materialeigenschaften gestaltet sie als angewandte Künstlerin Design Gegenstände im Kleinen wie im Großen. „Einem einfachen, ruhenden Werkstoff ein neues Antlitz zu verleihen und der Weg auf dieser Entdeckungsreise ist die spannendste Phase in meiner Arbeit, vergleichbar mit einem Trommelwirbel.“

Pressekontakt:
Alin Boyaciyany dipl. des. FH
Jordanstraße 35,
40477 Düsseldorf

+49 (0) 179 - 71 44 597
+49 (0) 211 - 56 25 900
info@trommelwirbel.com
www.trommelwirbel.com